

**Newsletter der Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens, Nr. 17
vom 01.12.2018**

Liebe Leserinnen und Leser,

die Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens wünscht Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch in das neue Jahr und viel Vergnügen bei der Lektüre des letzten Newsletters im Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen

Vanessa Schreiber

Wissenswertes rund um das Studium:

Schließzeiten während der akademischen Ferien

Die Georgenstraße 36 wird während der akademischen Ferien vom 22.12.18 bis zum 06.01.2019 geschlossen sein. In dieser Zeit ist der Zugang nur mit Schlüsselkarte möglich.

Weihnachtsfeier des Instituts

In diesem Jahr gibt es seit längerer Zeit wieder eine Institutsweihnachtsfeier, welche von der Abteilung Rehathechnik organisiert wird.

Diese findet am 05.12.2018 ab 18:30 Uhr in der Lernwerkstatt statt.

Es wird gebeten sich in folgendem Doodle

anzumelden: <https://doodle.com/poll/krkutuqqr6tutr8y>

Wer etwas zum Buffet beitragen möchte, möge sich hier eintragen: <http://t1p.de/ks8w>

Hearing Lehrkräftebildung, 03.12.2018 – 18:00 bis 20:00 Uhr

Am Montag, den 03.12.2018, lädt Steffen Krach, Staatssekretär für Wissenschaft und Forschung, zu einem Hearing über die Lehrkräftebildung an der FU Berlin, im Max-Kade-Auditorium, ein. Insbesondere soll besprochen werden, welche Herausforderungen und Fragen sich im Zusammenhang mit der Lehrkräftebildung an

den vier Berliner Universitäten stellen. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende und Lehrende in entsprechenden Studiengängen sowie an MitarbeiterInnen in zugehörigen Arbeitsbereichen, Hochschulleitungen und die interessierte Öffentlichkeit. Es werden Studierendenvertretungen, Vertretungen der School of Education und VizepräsidentInnen zu Wort kommen und es gibt stets die Möglichkeit, sich aus dem Publikum direkt zu beteiligen.

Veranstaltungsort: Garystraße 35, 14195 Berlin

Ergänzung (Stand: 03.12.1018): Die Veranstaltung wurde auf den 10.01.2019 verschoben.

Literaturempfehlung: Oldörp, F. & Dettner, U. (2018). Roll-Völkerball: Inklusiver Sportunterricht. SportPraxis 11+12 (59).

Wie könnte eine Völkerballvariante aussehen, die für alle Schülerinnen und Schüler attraktiv und für Schülerinnen und Schüler mit Blindheit oder Sehbehinderung barrierefrei ist? In diesem Artikel wird die Spielidee Roll-Völkerball vorgestellt, mit deren Hilfe das Grundspiel Völkerball in einer Schulklasse mit sehenden und nicht-sehenden Schülern eingeführt bzw. umgesetzt werden kann. Gleichzeitig kann Roll-Völkerball zur Einführung in das Sportspiel Torball genutzt werden.

Informationsfilm: „Mach Dein Ding: Studieren - Chance für alle“

Im Informationsfilm: „Mach Dein Ding: Studieren - Chance für alle“ begleitet das Campus Magazin unter anderem die sehbeeinträchtigte Psychologiestudentin Lena. Der Film bietet einige interessante Einblicke zum Studium mit Sehbeeinträchtigung an der Philipps-Universität Marburg.

Bei Interesse finden Sie den Informationsfilm unter: https://www.br.de/mediathek/video/campus-magazin-01112018-mach-dein-ding-studieren-chance-fuer-alle-av:5ba1524e7999e9001839e886?utm_source=Newsletter+von+Raul+Krauthausen&utm_campaign=424f5f49ff-RSS_EMAIL_CAMyPAIGN&utm_medium=email&utm_term=0_be8174150d-424f5f49ff-311932577&mc_cid=424f5f49ff&mc_eid=11cb7f1fb1

Umfrage im Rahmen einer Masterarbeit

Stefanie Heller, Studentin der Universität Potsdam, führt im Rahmen ihrer Masterarbeit unter blinden, sehbehinderten und sehenden Menschen ab 18 Jahren eine Umfrage zu den Auswirkungen von Zeitungsartikeln auf Gedanken und Gefühle durch. Die Umfrage ist bis zum 13. Januar 2019 unter: <https://www.soscisurvey.de/ordner11/?r=db> zu erreichen.

Diese und weitere Informationen finden Sie im Newsletter des ABSV unter: <https://www.absv.de/newsletter/absv-info-1192018-stellenausschreibung-umfrage-ringvorlesung>

DBSV-Wettbewerb zur Gestaltung von Tastbüchern für Kleinkinder mit und ohne Seheinschränkung

Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband hat im September ein neues Kinderbuchprojekt gestartet, mit dem Ziel, das Bücherangebot für Kinder mit und ohne Seheinschränkung zu erweitern und die Qualität der produzierten Bücher zu verbessern. Im Rahmen dieses Projektes wurde der Kinderbuchwettbewerb haptiBOOK 2019 ausgeschrieben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, ein Tastbuch für Kinder mit und ohne Seheinschränkung im Alter von 1 bis 3 Jahren zu gestalten, welches für blinde, sehbehinderte und sehende Kinder gleichermaßen attraktiv ist. Das Buch sollte anregen, die Welt zu verstehen, über sie zu sprechen und sie spielerisch immer weiter zu entdecken.

Weitere Informationen zu dem Wettbewerb und zu den Teilnahmebedingungen erhalten Sie unter: <https://www.dbsv.org/kinderbuchwettbewerb.html>

Stellenausschreibungen:

ArbeitsplatzassistentIn gesucht ab Januar 2019

Eine blinde Lehrkraft der Johann-August-Zeune-Schule für Blinde in Berlin Steglitz sucht zum 01.01.2019 eine Assistenzkraft auf Honorarbasis. Zu den Aufgabenbereichen gehören Textverarbeitung, Recherche, Scannen, Vorlesen von Texten, Korrigieren von Arbeiten, Ausdrucken von Unterrichtsmaterialien, Begleitung auf Exkursionen. Die Vergütung liegt bei 12€ pro Stunde. Die Arbeitszeiten sind flexibel, 20 Stunden pro Woche, maximal 90 Stunden im Monat.

Weitere Informationen erhalten Sie in der vollständigen Stellenausschreibung unter: <https://bit.ly/2Q0w5L9>

DBSV: Koordination der patientenorientierten Arbeit mit dem Beratungsangebot „Blickpunkt Auge“

Das Team des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbands in Berlin Mitte sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in Vollzeit für den Bereich Koordination der patientenorientierten Arbeit mit dem Beratungsangebot "Blickpunkt Auge".

In dieser anspruchsvollen, abwechslungsreichen und ausbaufähigen Position liegt die Tätigkeit zunächst in der Unterstützung der derzeitigen Koordinatorin mit der Perspektive, deren Aufgaben verantwortlich zu übernehmen. Die Aufgaben liegen in den Bereichen Information, Beratung, Vernetzung und Interessenvertretung und umfassen insbesondere folgende Schwerpunkte: Beratung und Unterstützung ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter/innen der DBSV-Landesvereine zu allen Fragen des Auf- und Ausbaus regionaler und lokaler Blickpunkt Auge-Angebote; Konzipierung und Umsetzung von Aus- und Weiterbildungsangeboten, z. B. für ehrenamtliche Berater/innen; Erstellen von Schulungs- und Informationsmaterialien; Weiterentwicklung der Angebote und Qualitätssicherung; indikationsbezogene Interessenvertretung, zum Beispiel im Gemeinsamen Bundesausschuss; Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Projektmanagement.

Weitere Informationen erhalten Sie in der vollständigen Stellenausschreibung unter: <https://www.dbsv.org/ausschreibung-patientenorientierte-arbeit.html>

Veranstaltungen:

Sonntag, 2. Dezember 2018 - 11:00 Uhr

The World on Paper im PalaisPopulaire - Rundgang und Workshop

Rundgang durch die Ausstellung "The World on Paper, bei dem die Kunstvermittlerin Michaela Englert einzelne Werke anhand von Tastmodellen vorstellt. Anschließend wird das Erfahrene in einem Kreativworkshop mit der blinden Künstlerin Silja Korn praktisch vertieft. Für die Kunst nach 1945 zählt die Sammlung Deutsche Bank zu den bedeutendsten Kollektionen mit dem Schwerpunkt Papier weltweit.

Es gibt Tastmodelle von einzelnen Kunstwerken, einen taktilen Grundriss des PalaisPopulaire sowie eine Audiotour für Blinde und Sehbehinderte. Bitte fragen Sie an der Museumsinformation danach.

Treffpunkt: 10:50 Uhr im Foyer des PalaisPopulaire (ehemals Kronprinzessinnenpalais), Unter den Linden 5 (Eingang Bebelplatz), 10117 Berlin

Kosten: 9,00/ ermäßigt 6,00 Euro; Begleitperson frei

Anmeldung: Tel.: 030 20 20-930, E-Mail: palaispopulaire[at]db.com

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des ABSV unter: <http://www.absv.de/kulturveranstaltungen>

Sonntag, 2. & 9. Dezember 2018 - 15:00 Uhr

My Radiophonic Spaces. Ein inklusiver, altersübergreifender Listening-und Radio-Workshop mit der Musikpädagogin und Künstlerin Shanti Suki Osman

Das begehbare Radioarchiv Radiophonic Spaces umfasst mehr als 200 Stücke aus 100 Jahren Radiokunst. Die Teilnehmenden des Workshops werden ausgewählte Stücke durch ihre eigenen Ohren im Hier und Jetzt „beleben“. Wer spricht aus den Stücken? Wer und was kommt nicht zu Gehör? Hallen die Geschichten der Hörerinnen und Hörer in den Stücken wider? Ist es die Vergangenheit oder sind es Zukunftsvisionen, die aus den Stücken sprechen? Mithilfe von Aufnahmegegeräten begeben die Teilnehmenden sich auf die Suche nach Antworten auf diese Fragen: mit Stimmen und Geräuschen, in Stories, Schnipseln, Sound-Recordings oder Stille.

Anmerkung: für Menschen ab 6 Jahren

Treffpunkt: Eingangsbereich im Haus der Kulturen der Welt, John-Foster-Dulles-Allee 10, 10557 Berlin

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Tel.: 030 397 87-175, E-Mail: education[at]hkw.de

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des ABSV unter: <http://www.absv.de/kulturveranstaltungen>

Montag, 3. & 10. Dezember 2018 - 17:00 Uhr

Radio Stilts. Inklusiver Workshop mit dem Künstler, Musiker und Tänzer Anton Kats

Wie lässt sich in einem radiophonen Raum Neues komponieren? In einer Radiowerkstatt begeben sich die Teilnehmenden in kollektive Hör-Sessions, lauschen Rhythmen und erkunden das begehbare Radioarchiv Radiophonic Spaces. Angeleitet von dem Künstler Anton Kats arbeiten sie mit Methoden des konkreten Zuhörens, experimentieren mit Radiotechnik und übersetzen Funde aus dem Soundarchiv durch Synthese und Choreografie in neue Klänge und Kompositionen. Die Ergebnisse des Workshops werden als Limited Edition auf Vinyl gepresst.

Anmerkung: für Menschen ab 17 Jahren

Treffpunkt: Eingangsbereich im Haus der Kulturen der Welt, John-Foster-Dulles-Allee 10, 10557 Berlin (Bus 100 bis Haus der Kulturen der Welt)

Kosten: Eintritt frei

Anmeldung: Tel.: 030 397 87-175, E-Mail: [education\[at\]hkw.de](mailto:education[at]hkw.de)

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des ABSV unter: <http://www.absv.de/kulturveranstaltungen>

Samstag, 8. Dezember 2018 - 16:00 Uhr

In Stein gebannte Bewegung

Die Darstellungen von Göttern und Giganten am Fries des Pergamonaltars gleichen Stein gewordenen Schnappschüssen eines bewegten Kampfes. In der Führung können ausgewählte Originale der Antikensammlung ertastet werden. Die unterschiedlichen Materialien und Oberflächen laden zu einem Austausch über die bildhauerischen Prozesse, Werkzeuge und die Geschichte der Marmorobjekte ein. Im temporären Ausstellungsgebäude „Pergamonmuseum. Das Panorama“ wird das Ausstellungsprojekt „PERGAMON. Meisterwerke der antiken Metropole und 360°-Panorama von Yadegar Asisi“ präsentiert – mit Highlights aus den Beständen der Antikensammlung sowie einem vollständig überarbeiteten Panorama von Yadegar Asisi.

Treffpunkt: Foyer des Pergamonmuseums, Am Kupfergraben 2, 10117 Berlin

Kosten: Eintritt (Pergamonmuseum + Panorama): 19,00 Euro / ermäßigt 9,50
Führung: 6,00 Euro; Begleitperson frei

Anmeldung: Tel.: 030 266 42 42 42, E-Mail: [service\[at\]smb.museum](mailto:service[at]smb.museum)

Diese und weitere Empfehlungen finden Sie im Kultur- und Freizeitkalender des ABSV unter: <http://www.absv.de/kulturveranstaltungen>

Das war der letzte Newsletter der Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Sehens in 2018. Wir hoffen, wir konnten einige interessante Informationen mit Ihnen teilen.

Der nächste Newsletter erscheint zum 01.01.2019. Kommen Sie gut in das neue Jahr.

Wenn Sie Feedback oder eigene Beiträge für die nächsten Ausgaben haben, dann schreiben Sie uns doch gerne eine E-Mail an: schreibv@hu-berlin.de

Wir würden uns sehr darüber freuen.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten wollen, können Sie diesen unter folgendem Link abmelden: <https://www.reha.hu-berlin.de/lehrgebiete/bsp/newsletter>